

Pferde sind Lauftiere und Frischlüftler

Infoveranstaltung zum Thema „Artgerechte Pferdehaltung“ in Bozen

Laufstallhaltung, Integration neuer Pferde in die Gruppenhaltung sowie das Schlaf- und Ruheverhalten der Pferde. Um diese und andere Themen ging es am Samstag, 24. Oktober bei einer Infoveranstaltung zum Thema „Artgerechte Pferdehaltung“. Organisiert hatte diese die Bauernbund-Weiterbildungsgenossenschaft in Zusammenarbeit mit dem Verein der Freizeitreiter und -fahrer Südtirols (VFS).

Am Beginn der Veranstaltung erläuterte Sigrid Koch, die Vorsitzende der Laufstall-Arbeitsgemeinschaft Deutschland (LAG) den 24 Teilnehmern die Grundsätze ihres Vereins. Das primäre Ziel sei die artgerechte Pferdehaltung, wozu 40 ehrenamtliche Inspektoren im ganzen Land unterwegs seien, um Betriebe entsprechend zu beraten, falls gewünscht auch zu bewerten und nach positiver Prüfung mit der begehrten LAG-Plakette auszuzeichnen. „Die Voraussetzung für eine optimale Unterbringung ist die unabdingbare Berücksichtigung der Eigenschaften der Tiere: Pferde sind Lauftiere, Herdentie-

re mit sozialen Kontakten und Frischlüftler“, betonte Koch. Enge und vergitterte Boxen entsprächen daher nicht ihren Bedürfnissen. Vielmehr sollten sie in Gruppen und in Laufställen gehalten werden.

Ulrich Buck, Inspektor bei der LAG, sprach im Anschluss über die neuen Wege in der Laufstallhaltung und stellte den interessierten Teilnehmern in diesem Zusammenhang das von Jamie Jackson initiierte Projekt „Paddock Paradise“ vor. Hintergrund dieses Projekts ist das Bemühen, die Pferde möglichst artgerecht zu halten. Im Laufstall sind Wasser, Futter usw. räumlich so voneinander getrennt, dass die Pferde zwangsläufig bei der Befriedigung ihrer Bedürfnisse, wie in freier Wildbahn, aus dem Stall heraus und von einem Ort zum anderen laufen müssen. „Wenn sich die Tiere im Laufstall viel bewegen, stärken sie ihren Bewegungsapparat, bauen überschüssige Energie ab und sind daher ausgeglichener und freundlicher“, erklärte Buck.

LAG-Plakette für drei Betriebe

Um die Theorie für die Teilnehmer zu veranschaulichen,



Die Teilnehmer an der Infoveranstaltung besichtigten einen der drei mit der LAG-Plakette ausgezeichneten Südtiroler Pferdehalter-Betriebe.

besichtigte die Gruppe am Nachmittag einen Südtiroler Betrieb mit Laufstallhaltung. Dieser und zwei weitere Pferdehalterbetriebe hatten sich am Tag vorher mit Erfolg prüfen lassen und waren

als erste Betriebe in Südtirol mit einer LAG-Plakette mit vier bzw. zwei Sternen ausgezeichnet worden. Mit der Verleihung der Plaketten fand die Infoveranstaltung ihren Abschluss. **ka**

BUCHTIPP

Pferde im Laufstall

Der Mensch zwingt das Lauftier Pferd in eine von Zäunen umgrenzte Welt. Als erste und bisher einzige Organisation hat sich die Laufstall-Arbeitsgemeinschaft e. V. (LAG) der Förderung der artgerechten Pferdehaltung verschrieben. Deshalb



fordert sie für alle Pferde: „Raus aus den Boxen!“ Doch dieser Schritt muss sorgfältig geplant werden. Wie baut man den optimalen Zaun? Wie sollte der Untergrund des Auslaufs beschaffen sein? Wie integriert man neue Pferde? Und warum ecken Ponys so gerne bei Großpferden an? Das Buch „Pferde im Laufstall: Planungshilfen für die artgerechte Haltung“ vermittelt anschaulich Hintergrundwissen über Laufstallbau, Weidehaltung und die natürlichen Bedürfnisse der Pferde. Bei der Planung des eigenen Laufstalls dient es jedem Pferdehalter als Anleitung und Richtlinie. Herausgegeben wurde das Buch zum 20. Gründungsjubiläum der LAG.

„Pferde im Laufstall – Planungshilfen für die artgerechte Haltung“: von Regina Käsmayr und Sigrid Koch; erschienen 2009, 72 Seiten, ISBN 978-3-86858-011-2; Preis: 14,90 EUR; Onlinebestellung möglich über: www.shaker-media.de oder www.amazon.de

Der Mensch zwingt das Lauftier Pferd in eine von Zäunen umgrenzte Welt. Als erste und bisher einzige Organisation hat sich die Laufstall-Arbeitsgemeinschaft e. V. (LAG) der Förderung der artgerechten Pferdehaltung verschrieben. Deshalb fordert sie für alle Pferde: „Raus aus den Boxen!“ Doch dieser Schritt muss sorgfältig geplant werden. Wie baut man den optimalen Zaun? Wie sollte der Untergrund des Auslaufs beschaffen sein? Wie integriert man neue Pferde? Und warum ecken Ponys so gerne bei Großpferden an? Das Buch „Pferde im Laufstall: Planungshilfen für die art-

**Wolf System
95x142
4C**